

Jahresbericht 2018



insieme region zurzach



Nachruf

*Wie ein Blatt vom Baume fällt,
geht ein Mensch von dieser Welt.*

Wir nehmen von Kurt Weber Abschied. Er hat in zwei Sommerlagern als beliebter Betreuer mitgewirkt.

Tätigkeitsbericht 2018

Auffahrtslager Lenzerheide 10.-13. Mai 2018

Es kamen bei einigen richtig nostalgische Gefühle auf, als klar war, dass das Auffahrtslager 2018 im Casa Fadail in Lenzerheide stattfinden wird. War dieses Haus doch vor einigen Jahren regelmässiges Ziel im Sommerlager.

Inzwischen hat in dieser Unterkunft die Verwaltung gewechselt und Familie Rechsteiner empfing uns – nach einer gemütlichen Reise ins Bündnerland – sehr herzlich.



Wir wollten uns wieder einmal an einem Theaterstück probieren und entschieden uns für eine Geschichte, die fast jeder kennt: Die Streiche von Max und Moritz.



Dafür mussten natürlich Kulissen gemalt, ...

... Kostüme gebastelt,.....



...und fleissig geprobt werden.

Das Resultat konnte sich definitiv sehen lassen und hat ganz klar allen Spass gemacht.

Natürlich blieb zwischendurch auch viel Zeit für Spaziergänge zum nahen See, für Spiele und für gemütliches Miteinander!



Einmal mehr kam eine zufriedene, glückliche Reiseschar aus den Kurzferien zurück.

Herzlichen Dank im Namen aller LagerteilnehmerInnen an unsere Spender:

- Coop Nordwestschweiz

DENK AN MICH

Ferien und Freizeit für Behinderte

Text: Theres Birchmeier Künzi

Bilder: Theres Birchmeier Künzi und Hanna Schenek

Sommerlager Wildhaus 9.-21. Juli 2018

Voller Vorfreude und mit einem strahlenden Lachen im Gesicht begrüßten sich die Feriengäste und Betreuer gegenseitig, um gemeinsam die Reise mit dem Car ins Toggenburg anzutreten. Das Sommerlager wird zum ersten Mal unter neuer Leitung durch Yvonne Mösch und Fredi und Doris Steigmeier durchgeführt.

Gemütlichkeit ist das Motto



Seit dem ersten Tag herrscht eine fröhliche und lockere Grundstimmung. In der freien Zeit werden Postkarten gekauft und geschrieben, es wird gemütlich Kaffee getrunken oder mit viel Elan gebastelt, gemalt und dazu Musik gehört. Diejenigen, die sich gerne bewegen, gehen in den nahe gelegenen Wald, um einen kleinen

Spaziergang zu machen. Ab und an bilden sich kleinere Gruppen, die zusammen etwas trinken gehen.

Musikalische Wanderung

Am Donnerstag besuchten die Zurzibieter den berühmten Klangweg auf dem Chäserrugg. Auf diesem Rundgang befinden sich Posten zu den Themen Rhythmus und Klang. Viele trauten sich, die verschiedenen und kreativ gebauten Instrumente auszuprobieren. Andere gestalteten ihren Klangweg selbst, indem sie in voller Lautstärke das „Buurebüabli“ zum Besten gaben. So machte das Wandern doppelt Spass, und es ging viel schneller den Berg hinunter. Die Mittagspause genoss die Gruppe im Schatten am schönen Schwändisee.



WM-Fieber in Wildhaus

Die Abende lassen die Teilnehmenden jeweils gemütlich ausklingen. Der Lottoabend ist schon seit langem Tradition und die Feriengäste freuen sich jeweils besonders darauf. Auch in diesem Jahr können viele tolle Preise gewonnen werden.

An den WM-Abenden versammeln sich einige im Aufenthaltsraum, um den Fussballmatch mitzuverfolgen. Die Spannung ist gross und zum Schluss packt fast jeden das Fussballfieber.

Die Reiseschar freut sich über die gemeinsame Zeit in Wildhaus mit (Zitat) „entzückendem“ Essen und spannenden Erlebnissen.

Auch hier **Herzlichen Dank** im Namen aller LagerteilnehmerInnen an unsere Spender:

- Coop Nordwestschweiz

DENK AN MICH

Ferien und Freizeit für Behinderte

Text und Bilder : Sonja Scherrer

Herbstlager Heiden 16.-22. September 2018



Strahlend blauer Himmel begleitete uns schon bei dem Spaziergang von Kleindöttingen über die Aarebrücke zum Bahnhof nach Döttingen. Und dieses warme und wunderschöne Herbstwetter war so die gesamte Zeit.

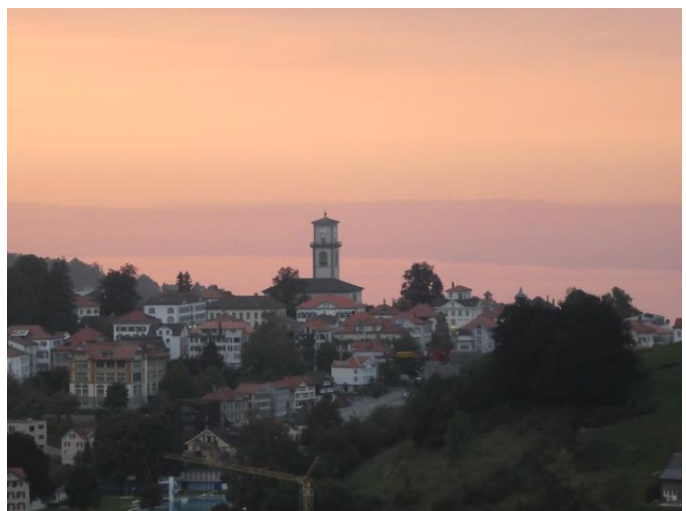
Mit dem Zug fuhren wir über Turgi nach Zürich. Hier erlebten wir die Problematik einer sich nicht öffnenden Behindertentoilette und kamen mit sehr netten Securitymenschchen in Kontakt.

In St. Gallen stiegen wir dann in den Postbus bis Heiden und dann noch einmal in den Postbus bis Obereggen ein. Nach einem kurzen Spaziergang den Hügel hinauf waren wir in dem Haus das für 1 Woche unsere Heimat wurde.

Aufenthaltsräume luden zum Spielen ein, am Abend wurde fleißig Karten gespielt, manch einer malte versunken seine Mandalas oder ließ sich im Wellnessraum mit Gesichtsmasken oder Pediküre verwöhnen.

Bei Spaziergängen entdeckten wir Steinpilze, freilaufende Hängebauchschweine, Kühe, Kälbchen und Pferde.

Eine tolle Sicht vom Berg oben auf den Bodensee oder in die hohen Berge drumherum belohnten unsere Mühen.





Um das Haus herum wurde ein Fitnessparcour aufgebaut und mit viel Freude und Spaß machte man sich Appetit auf das frisch gekochte und mit viel Liebe zubereitete Essen. Am Morgen wurde ausgiebig „Gebruncht“, nachmittags wurden wir mit selbstgebackenem Kuchen verwöhnt und am Abend mit einem 3-gängigen Menü.

Ein Ausflug mit der 125 Jahre alten Zuglinie Heiden-Rorschach im offenen Waggon machte uns allen Spaß. Langsam zuckelten wir zwischen Wiesen, Bäumen, Schafen und Kühen hinunter an den Bodensee. In Rorschach wurde „gelädet“, am See wurden wir von einem Klavierspieler gelockt und sangen mit Freude die Lieder mit.



Auch ein Bummeltag durch Heiden war bei schönstem Wetter und toller Sicht auf den See möglich. Bei dem Genuss von Glace ließ es sich gut aushalten.



Am Mittwoch hatte die Herbstlagerleiterin – Brigitte Widmer – Geburtstag. Luftballons wurden aufgeblasen und der ganze große Raum wunderschön dekoriert. Wir haben sie sehr gerne hochleben lassen denn es war eine sehr gelungene Herbstlagerzeit. Ein Appenzeller Musikduo mit Bass und Handdörgele in Appenzeller

Tracht spielte uns am Mittwoch auf. Es hielt niemand ruhig auf seinem Sitz aus, es wurde getanzt, geklatscht und aus vollem Herzen mitgesungen.

Ein toller Abend in einem sehr gelungenen Herbstlager!

Unterstützt wurde auch dieses Lager durch



Text: Maria Kageneck

Bilder: Hansjörg und Brigitte Widmer

Disco

Wir schauen auf sechs tolle, lustige und vor allem gut besuchte Disco-Abende im Kuhgässli Würenlingen zurück.

An dieser Stelle einmal mehr ein Dank an die Gemeinde Würenlingen, die uns den ideal eingerichteten Raum seit Jahren gratis zur Verfügung stellt.

Text: Theres Birchmeier Künzi

Adventsabend

Was wäre das Vereinsjahr ohne den Adventsabend mit dem Besuch des Samichlauses? Richtig, nicht komplett.

Dieser Abend gehört seit Jahren zu unserem Vereinsjahr dazu und ist immer wieder eine wunderschöne Gelegenheit sich zu treffen, zu plaudern und natürlich dem Samichlaus zu präsentieren, was man an Liedern und Sprüchen so an Lager hat.



Danke!!!

Ein ungefährer Überblick über die geleistete Arbeit im Jahr 2018, zeigt Ihnen auf, dass in unserem Verein von vielen guten Seelen sehr viel unentgeltliche, freiwillige Arbeit geleistet wird:

- | | |
|---|----------------|
| ▪ Ehrenamtliche Tätigkeit (Vorstand) | ca. 209 Std. |
| ▪ Freiwillige Arbeit | ca. 1'165 Std. |
| ▪ Bezahlte Arbeit (Sommer- und Herbstlager) | ca. 1'745 Std. |
| ▪ Bezahlte Arbeit (Sekretariat) | ca. 252 Std. |

An dieser Stelle einmal mehr ein **herzliches Dankeschön** an all die guten Geister die uns immer wieder in unserer Arbeit unterstützen.

Spenden

Unzählige Spender berücksichtigen uns jedes Jahr. Jede Spenderin, jeden Spender zu erwähnen ist uns nicht möglich. Aus Platzgründen erwähnen wir an dieser Stelle nur die Spender namentlich, welche über Fr. 500.—einbezahlt haben und nicht explizit gewünscht haben, dass sie nicht genannt werden möchten.

- IG Suppenküche Lengnau (Erlös aus Suppentag im Dezember 2017)
- Lea und Ueli Ineichen, Döttingen
- AWZ Kleindöttingen (für Sommerlager)
- Arcoplan Ennetbaden
- Birchmeier Bau AG, Döttingen
- Lions Club Zurzach
- Ester Rechsteiner, Döttingen (Ferien- und Freizeitfonds)
- Theres Jäggi, Kleindöttingen (Ferien- und Freizeitfonds)
- Gerhad Strebel, Untersiggenthal (Ferien- und Freizeitfonds)



DENK AN MICH

Ferien und Freizeit für Behinderte

- (für Auffahrts- und Sommer- und Herbstlager)

Vorstand

Der Vorstand setzt sich aktuell wie folgt zusammen:

Präsidium: Robert Erne-Pauletto, Sandweg 3,
5317 Etwil
Tel. 056 245 47 56
e-mail: robert.erne@swissonline.ch

Vizepräsidium: Erika Mosimann, Surbtalstrasse 14,
5426 Lengnau
Tel. 056 241 12 61
e-mail: erikamosimann@gmx.ch

Sekretariat: Theres Birchmeier Künzi, Auhaldenstr. 16 c,
5300 Enneturgi
Tel. 056 288 34 75 / Mobile 079 942 19 79
e-mail: insieme-reg.-zurzach@bluewin.ch

Freizeitclub: Gudrun Bähler, Dammweg 18
5314 Kleindöttingen
Tel. 078 627 33 37
e-mail: gudrun.baehler@gmail.com

Beisitz: Andreas Hägele, Rainächer 19,
5332 Rekingen
Tel. 056 246 04 91
e-mail: haegeleand@yahoo.de

Dieser Jahresbericht kann unter der Adresse des Sekretariats oder unter E-Mail: insieme-reg.-zurzach@bluewin.ch nachbestellt oder auf der Homepage www.insieme-region-zurzach.ch heruntergeladen werden.

Bilanz per 31. Dezember 2018

	2018 (SFr.)	2017 (SFr.)
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel / Kasse	2'898.10	1'995.10
Sachpreise Lotto, Herzli	452.40	765.90
Flüssige Mittel / Bank, Post	220'864.70	227'445.60
Debitoren	8'462.31	4'736.56
Transitorische Aktiven	168.00	1'234.80
Total Umlaufvermögen	232'845.51	236'177.96
Anlagevermögen		
Finanzanlagen langfristig	200.00	200.00
Mobile Sachanlagen	2'861.00	3'481.00
Total Anlagevermögen	3'061.00	3'681.00
Total Aktiven	235'906.51	239'858.96
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Kreditoren	3'063.97	1'828.82
Kreditoren Sozialversicherungen	1'129.40	1'080.60
Total kurzfr. Fremdkapital	4'193.37	2'909.42
Rückstellungen IV-Beiträge	10'800.00	9'535.00
Ferien- und Freizeitfonds	2'405.00	
Eigenkapital		
Eigenkapital	161'641.15	161'641.15
Erarbeitetes freies Kapital	65'211.29	69'020.56
Reserve für Freizeitclub	-	562.10
Jahresergebnis	-8'344.30	-3'809.27
Total Eigenkapital	218'508.14	227'414.54
Total Passiven	235'906.51	239'858.96

Betriebsrechnung

1. Januar bis 31. Dezember 2018

	2018 (SFr.) effektiv	2018 (SFr.) Budget	2017 (SFr.)
Betriebsertrag			
Spenden	14'127.71	7'000.00	7'181.36
Zweckgeb. Spenden	13'790.00	10'000.00	14'583.00
Mitgliederbeiträge	5'310.00	5'900.00	5'955.00
Beiträge IV Kurse / Kommission 74	24'502.00	22'500.00	22'567.00
Mittelbeschaffung Lotto	22'704.00	20'000.00	21'308.00
Mittelbeschaffung Schoggiherzli	7'953.55	6'500.00	6'750.80
Tageskurse (Freizeitclub/Disco)	2'521.50	1'500.00	1'588.70
Blockkurse Auffahrts-, Sommer-, Herbst	26'200.00	25'000.00	18'770.00
Total Betriebsertrag	117'108.76	98'400.00	98'703.86
Aufwand Aktivitäten			
Mittelbeschaffung Lotto	9'874.50	10'000.00	9'100.25
Mittelbeschaffung Schoggiherzli	2'105.70	1'500.00	1'511.85
Blockkurse Auffahrts- und Sommerlager	48'244.20	52'000.00	44'532.90
Tageskurse (Freizeitclub/Disco)	6'308.00	4'700.00	3'667.60
Personalaufwand Aktivitäten	28'676.20	28'000.00	25'808.00
Total Aufwand Aktivitäten	95'208.60	96'200.00	84'620.60
Betriebs- und Verwaltungsaufwand			
Personalaufwand	8'808.80	9'000.00	8'931.30
Weiterbildung Leiterteam	-	-	-
Sachversicherung	94.50	94.50	94.50
Verwaltungsaufwand	5'964.70	6'000.00	5'139.99
Spende AWZ Rollstuhlfahrzeug	10'000.00	-	-
Beiträge Mitgliedschaften, Spenden	3'493.10	3'100.00	3'106.00
Werbeaufwand	586.62	300.00	241.07
Abschreibungen	620.00	1'000.00	860.00
Total Betriebs- und Verwaltungsaufwand	29'567.72	19'494.50	18'372.86
Betriebsergebnis 1	-7'667.56	-17'294.50	-4'289.60
Finanzerfolg			
Zinsertrag	315.61	600.00	629.65
Bank- / PC-Spesen	992.35	150.00	149.32
Total Finanzerfolg	-676.74	450.00	480.33
Betriebsergebnis 2018	-8'344.30	-16'844.50	-3'809.27

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2018

	2018	2017
Ermittlung		
Kapital 1. Januar	227'414.54	230'661.71
Jahreserfolg	-8'344.30	-3'809.27
Ferien- und Freizeitfonds	2'405.00	
	-	562.10
Total Reserven (nicht Fonds)	221'475.24	227'414.54
Verwendung		
Vortrag auf neue Rechnung	221'475.24	227'414.54
Eigenkapital neu 31. Dezember	221'475.24	227'414.54
Abnahme Eigenkapital	5'939.30	3'247.17

Anhang zur Jahresrechnung 2018

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Insieme Region Zuzach wendet für die Jahresrechnung die Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze von Swiss GAAP FER 21 an. In Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) vermittelt die Jahresrechnung damit ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt:

- a. *Flüssige Mittel*
Diese Position umfasst Kasse, Postkonto und Geldkonten bei Banken. Die Bewertung erfolgt zum Marktwert am Bilanzstichtag.
- b. *Debitoren*
Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Enthalten im Debitorenbestand ist ein Rückbehalt der Subventionen 2018. Dieser steht uns nach Abrechnung der Vertragsperiode für das Jahr 2018 zu, da die Leistungen im Jahr 2018 erbracht wurden.
- c. *Sachpreise Lotto*
Die Bewertung erfolgt zu den Einkaufspreisen der Lottopreise, die für Folgejahre eingelagert werden.
- d. *Bestand Schoggiherzli*
Der Restbestand der Schoggiherzli per Stichtag wird zum Einkaufspreis bewertet.
- e. *Transitorische Aktiven*
Diese Position umfasst die aus den zeitlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwandsposten resultierenden Aktivposten. Im Detail handelt es sich um eine vorausbezahlte Versicherungsprämie.
- f. *Mobile Sachanlagen*
Die Bewertung der mobilen Sachanlagen erfolgt zum Anschaffungswert, abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Diese werden mit 20 % des Buchwertes vorgenommen.
Es werden alle Anschaffungen aktiviert.
- g. *Kurzfristiges Fremdkapital*
Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert
- h. *Rückstellungen IV-Beiträge*
Diese Rückstellung hat nicht den Fondscharakter. Es handelt sich um eine vorsorgliche Rückstellung allfälliger Forderungen des BSV. In den Jahren 2015, 2016 und 2017 wurden die Sollvorgaben des BSV für die Subventionierten Ferienlager nicht voll erfüllt. Die definitive Abrechnung erfolgt erst am Ende der laufenden Vertragsperiode 2015 – 2018. Wir konnten im Jahr 2018 leider keine Minderleistungen kompensieren. Eine effektive Rückzahlung der zuviel bezogenen Subventionen erfolgt erst nach Gesamtabrechnung über die ganze Vertragsperiode, wird aber ziemlich genau in der Höhe der Rückstellungen sein.
- i. *Ferien- und Freizeitfonds*
Dieser Fonds wurde zum Zweck der Finanzierung von Ferien- und Freizeitaktivitäten für finanzschwache potentielle TeilnehmerInnen geschaffen. (Fondsreglement vom 26. März 2018) Der Fonds wird durch zweckbestimmte Spenden geöffnet.

j. Eigenkapital

Dieses setzt sich zusammen aus dem Eigenkapital (Bestand vor Einführung der Swiss GAAP FER Grundsätze), dem erarbeiteten freien Kapital (Äufnung der Betriebsergebnisse seit der Einführung der Swiss GAAP FER Grundsätze), zweckgebundenen Reserven für kommende Aktivitäten und dem Betriebsergebnis des abgeschlossenen Buchhaltungsjahres.

k. Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten

Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds Art. 74 IVG eingelegt werden müssen.

2. Aufwand Aktivitäten und Betriebs- und Verwaltungsaufwand

Unter dem Projekt- und Dienstleistungsaufwand sind die Mittelbeschaffungen für Aktivitäten und die Kosten für Kurse und Anlässe enthalten.

Der Betriebs- und Verwaltungsaufwand zeigt die Aufwände aller Kostenstellen des Vereins. Dieser Betrag enthält auch die Personal- und Verwaltungsaufwände der Geschäftsstelle und des Vorstandes.

3. Entschädigung an Mitglieder der leitenden Organe

Der Präsident und der Vorstand arbeiten ehrenamtlich. Es wird normalerweise jährlich ein Vorstandessen als Entschädigung finanziert.

4. Brandversicherungswerte Sachanlagen

Keine

5. Gemeinwesen

Keine Forderungen oder Verbindlichkeiten

6. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Keine

7. Risikobeurteilung

Es bestehen aus Sicht des Vorstandes keine Risiken.

8. Unentgeltliche Leistungen

Im Jahr 2018 wurden folgende ehrenamtliche Stunden von Mitgliedern, Vorstand und Freiwilligen geleistet:

- Ehrenamtlich Vorstand: 209.00 Std.
- Freiwillige HelferInnen: 1'165.00 Std.
- BetreuerInnen Ferienlager 1'745.00 Std. (gegen Spesenentschädigungen)

Revisionsbericht per 31. Dezember 2018



An die Mitgliederversammlung der
Insieme Region Zurzach
Vereinigung zur Förderung Behinderter
5314 Kleindöttingen

Lengnau, 14. März 2019

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
der Insieme Region Zurzach für das am

31. Dezember 2018

abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der
ordentlichen Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu
prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit
erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese
Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt
werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische
Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen bei der geprüften Organisation
vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen
Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer
Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die
Jahresrechnung

- kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und
Ertragslage der Organisation in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt;
- nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ferner bestätigen wir, dass die durch uns zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEW0 eingehalten sind.

AWB Revisionen AG Lengnau

Kurt Schmid
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Christoph Binder
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen: - Jahresrechnung
- Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Jahresverlustes

Budget

1. Januar bis 31. Dezember 2019

	2018 (SFr.) effektiv	2019(SFr.) Budget
Betriebsertrag		
Spenden	14'127.71	8'000.00
Zweckgeb. Spenden	13'790.00	6'000.00
Mitgliederbeiträge	5'310.00	5'300.00
Beiträge IV Kurse / Kommission 74	24'502.00	42'100.00
Mittelbeschaffung Lotto	22'704.00	21'000.00
Mittelbeschaffung Schoggiherzli	7'953.55	5'000.00
Tageskurse (Freizeitclub/Disco)	2'521.50	1'700.00
Blockkurse Auffahrts- und Sommer- & Herbstlager	26'200.00	26'000.00
Total Betriebsertrag	117'108.76	115'100.00
Aufwand Aktivitäten		
Mittelbeschaffung Lotto	9'874.50	10'000.00
Mittelbeschaffung Schoggiherzli	2'105.70	1'080.00
Blockkurse Auffahrts- und Sommer-, Herbstlager	48'244.20	45'000.00
Tageskurse (Freizeitclub/Disco/Anlässe)	6'308.00	8'000.00
Personalaufwand Aktivitäten	28'676.20	28'000.00
Total Aufwand Aktivitäten	95'208.60	92'080.00
Betriebs- und Verwaltungsaufwand		
Personalaufwand	8'808.80	9'000.00
Kurse Lagerleiter		900.00
Sachversicherung	94.50	168.00
Verwaltungsaufwand	5'964.70	6'000.00
Einmalige Grosspende AWZ (Rollstuhlfahrzeug)	10'000.00	-
Beiträge Mitgliedschaften, Spenden	3'493.10	3'500.00
Werbeaufwand	586.62	500.00
Abschreibungen	620.00	600.00
Total Betriebs- und Verwaltungsaufwand	29'567.72	20'668.00
Betriebsergebnis 1	-7'667.56	2'352.00
Finanzerfolg		
Zinsertrag	315.61	2'000.00
Bank- / PC-Spesen	992.35	900.00
Total Finanzerfolg	-676.74	1'100.00
Betriebsergebnis 2018/2019	-8'344.30	3'452.00